

Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Behandlung der Nieren- und Viszeralarterienstenose steht seit Einführung der interventionellen Therapie immer wieder im Fokus der interdisziplinären Diskussion. Nicht zuletzt bedingt durch Publikationen der vergangenen Jahre wird insbesondere die Behandlungsstrategie bei Nierenarterienstenose häufig kontrovers diskutiert. Auch die Frage der Nephrotoxizität jodhaltiger Kontrastmittel steht im klinischen Alltag immer wieder im Vordergrund.

FISBA richtet sich an alle Kollegen, die sich mit der Diagnostik und Therapie dieser Patienten befassen, mit dem Ziel Diskussionen anzuregen und die Kontroversen, die sich häufig auf Tradition statt auf reelle wissenschaftliche Daten stützen, zu lösen.

Wir möchten Ihnen im Rahmen dieser Fortbildungsveranstaltung der Landesärztekammer Hessen ein evidenzbasiertes Fortbildungsprogramm bieten, um die neuesten Behandlungsmöglichkeiten interdisziplinär darzustellen und zu diskutieren.

Für diese Veranstaltung ist es uns gelungen, namhafte Referenten zu gewinnen, die die Thematik fundiert und praxisgerecht aufarbeiten. Somit hoffen wir, dass wir mit dieser Veranstaltung einen breiten Kreis von Interessenten ansprechen werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

PD Dr. J.O. Balzer, Prof. Dr. Th.J. Vogl
Institut für Diagnostische und
Interventionelle Radiologie

Prof. Dr. Th. Schmitz-Rixen
Schwerpunkt für Gefäß- und Endovascularchirurgie

Prof. Dr. A.M. Zeiher, Prof. Dr. H. Geiger
Medizinische Klinik III,
Kardiologie / Nephrologie / Angiologie

Programm

9:00 – 9:15 **Begrüßung** T.J. Vogl, J. Pfeilschifter

Therapie der Nierenarterienstenose (NAST) im 21. Jahrhundert.

T. Schmitz-Rixen, M.G. Mack

9:15 – 9:30 Pathophysiologie der renalen Hypertonie: Was der Interventionalist wissen sollte. H. Geiger

9:30 – 9:45 Nicht invasive Diagnostik von Nierenarterien – Ultraschall. C. Betz

9:45 – 10:00 The death of surgical renal revascularisation - have we thrown out the baby with the bathwater? G. Hamilton

Debatte:
NAST - Indikation für eine Intervention?

10:00 – 10:15 Pro medikamentöse Therapie.
R. Veelken

10:15 – 10:30 Pro interventionelle Therapie.
Th. Zeller

10:30 – 10:45 **LIVE CASE**

10:45 – 10:55 Diskussion

10:55 – 11:15 *Kaffeepause*

Interventionelle Therapie der NAST.

H. Geiger, G. Biamino

11:15 – 11:30 Auswirkung der Nieren-PTA auf kardiale Erkrankungen. G. Biamino

11:30 – 11:45 Nieren-PTA: Technik & Entwicklungen.
T.J. Vogl

11:45 – 12:00 Therapie der ostialen und nicht ostialen NAST. Gibt es einen Unterschied?
J.O. Balzer

12:00 – 12:15 Nierenintervention über alternative Zugänge. D. Scheinert

12:15 – 12:30 Interdisziplinäre Zusammenarbeit bei der Therapie der NAST. J. Rieger

12:30 – 13:00 **LIVE CASE**

13:00 – 13:45 *Mittagspause*

Programm

Diagnostik, Kontrastmittel (KM) und Nierenfunktion.

E. Lindhoff-Last, Th. Zeller

13:45 – 14:00 KM-induzierte Nephropathie: klinische Anomalie oder Realität?
E. Scheuermann

14:00 – 14:15 Basisdiagnostik bei Hypertonie & Niereninsuffizienz: Wann sind bildgebende Verfahren indiziert? I. Hauser

14:15 – 14:30 Gibt es Unterschiede bzgl. der Nephrotoxizität von Iod-haltigen Kontrastmitteln? M.G. Mack

14:30 – 14:45 Nicht invasive Diagnostik von Nierenarterien – CTA. C. Herzog

14:45 – 15:00 Nicht invasive Diagnostik von Nierenarterien – KM-MRA. R. Hammerstingl

15:00 – 15:10 Diskussion

15:10 – 15:30 *Kaffeepause*

Therapie von Viszeralarterienstenosen.

T.J. Vogl, W. Sandmann

15:30 – 15:45 Epidemiologie und Klinik von Viszeralarterienläsionen. T. Schmitz-Rixen

15:45 – 16:00 Bildgebende Verfahren: MR vs. CT vs i.a. DSA. T. Lehnert

16:00 – 16:15 Intervention an den Viszeralarterien – wann und wie? A. Thalhammer

16:15 – 16:30 Debatte: Behandlungsstrategie bei Tr. coeliacus & A. mes. sup. Stenosen.

Pro chirurgische Therapie.
W. Sandmann

16:30 – 16:45 Pro interventionelle Therapie.
S. Krämer

16:45 – 17:15 **LIVE CASE**

17:15 – 17:30 **Zusammenfassung & Schlussbemerkung.** J.O. Balzer

Referenten und Vorsitzende

PD Dr. med. Jörn O. Balzer,
Institut für Diagnostische & Interventionelle Radiologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

Dr. med. Christoph Betz,
Medizinische Klinik III, Nephrologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

Prof. Dr. med. Giancarlo Biamino,
Klinische und Interventionelle Angiologie,
Herzzentrum Leipzig GmbH.

Prof. Dr. med. Helmut Geiger,
Medizinische Klinik III, Nephrologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

Prof. George Hamilton FRCS, Royal Free Hospital, London

Dr. med. Renate Hammerstingl,
Institut für Diagnostische & Interventionelle Radiologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

Prof. Dr. med. Ingeborg Hauser,
Medizinische Klinik III, Schwerpunkt Nephrologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

Dr. med. Christopher Herzog,
Institut für Diagnostische & Interventionelle Radiologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

PD Dr. med. Stefan C. Krämer,
Radiologisches Zentralinstitut,
Städtische Kliniken Esslingen.

Dr. med. Thomas Lehnert,
Institut für Diagnostische & Interventionelle Radiologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

PD Dr. med. Edelgard Lindhoff-Last,
Medizinische Klinik III, Schwerpunkt Angiologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

PD Dr. med. Martin G. Mack,
Institut für Diagnostische & Interventionelle Radiologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

Prof. Dr. med. Josef Pfeilschifter,
Dekan des Fachbereichs Medizin,
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt/Main.

PD Dr. med. Johannes Rieger,
Institut für Klinische Radiologie,
Klinikum der Ludwig Maximilian Universität München.

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Wilhelm Sandmann,
Klinik für Gefäßchirurgie und Nierentransplantation,
Universitätsklinikum Düsseldorf.

PD Dr. med. Dierk Scheinert,
Klinische und Interventionelle Angiologie,
Herzzentrum Leipzig GmbH.

Prof. Dr. med. Ernst Scheuermann,
Medizinische Klinik III, Schwerpunkt Nephrologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

Prof. Dr. med. Thomas Schmitz-Rixen,
Schwerpunkt Gefäßchirurgie - Vasculäre und Endovasculäre
Chirurgie, Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

Dr. med. Axel Thalhammer,
Institut für Diagnostische & Interventionelle Radiologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

Prof. Dr. med. Roland Veelken,
Medizinische Klinik 4 - Nephrologie, Klinikum Nürnberg Süd
der Friedrich Alexander Universität Erlangen-Nürnberg.

Prof. Dr. med. Thomas J. Vogl,
Institut für Diagnostische & Interventionelle Radiologie,
Klinikum der J.W.G. Universität Frankfurt/Main.

PD Dr. med. Thomas Zeller,
Angiologie, Herzzentrum Bad Krotzingen, Bad Krotzingen.

**Veranstaltung der
Landesärztekammer Hessen,
Sektion Radiologie**

**Unter Schirmherrschaft der
Hessischen Gesellschaft für
Medizinische Strahlenheilkunde**

Zertifizierung

Diese Veranstaltung erhält:
9 Zertifizierungspunkte der LÄK Hessen

Wir danken unseren Sponsoren:



3. Frankfurter Interdisziplinäres Symposium zur Behandlung von arteriellen Erkrankungen (FISBA)

**Behandlungsstrategien bei Nieren-
und Viszeralarterienstenose**

(mit Live Cases)



Samstag, 25. Februar 2006

9.00 – 17:30 Uhr

Uniklinik Frankfurt/Main

Hörsaal 23-3

Theodor-Stern-Kai 7

Frankfurt am Main